

AUGUST MAI,
Uhrmacher u. Juwelier,
113 Süd Illinois Straße,
empfehlen ganz besonders seine große Auswahl in
Kostford Uhren,
Springfield Uhren,
Egin Uhren,
Waltham Uhren,
u. v. m., und besitzend zu jeder beliebigen Bedienung.

George F. Borst,
Deutsche Apotheke.
Recepte werden nach Vorschrift an-
gefertigt. Teiletten - Artikel jeder
Art.
440 Sued Meridian Str.
Indianapolis, Ind., 9. Juni 1882.

Kokales.

Civilslandsregister.

Geburten.

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)
Katie Henry 8. Juni Knabe.
Geirathen.
Fred. W. Bultsch mit Carolina Meyers.
Joseph Staut mit Abeline Schepfen.
John Edward mit Lizzie Japfer.
Lafayette Powers mit Eliza Wolf.
James Russell mit Martha Vef.
Todesfälle.
Louise Erwin 27 Jahre alt 8. Juni.
A. O. Willis 33 " 8. "
Mary Deady 40 " 7. "
Bridget Mung 78 " 7. "
Edward Knox 4 " 8. "
George Reynolds 14 " 8. "
Minna Proffe 3 " 8. "

Masern No. 31 Rose Straße.
Wann wird hier die nächste
deutsche Theatervorstellung stattfinden?
Heute Abend ist Lieberfranz-
Probe.
Heute Abend ist Extrastück des
Stadttrahs.

Am Samstag Abend großes Con-
cert im Germania Garten!
Kriegermon. Ba. - Es ist nur eine
Stimme. Jedermann will es haben.
Michael Wöber. (St. Jakob's Del.)

Zu dem hier stattfindenden Feld-
lager werden demnächst 350 Hospitalbetten
hier eintreffen.

Das Picnic des Lieberfranz fin-
det am Sonntag den 18. Juni in Knar-
ger's Grove statt.

Für Lehrer und Schüler beginnt
nun bald die schönste Jahreszeit, die
Ferienzeit.

Herr Louis Neubacher verlegte
sich gestern während der Arbeit an der
rechten Hand, indem er einem Treibriem
zu nahe kam.

In der Scheidungsklage von
Charles J. Knighton gegen Rosa Knighton
verweirte heute Morgen Richter
Gowas das Scheidungsgesuch.

"ROUGH ON RATS." Vertreibt
Ratten, Mäuse, Kothaugen, Fliegen,
Ameisen, Bettwanzen, Eintwickler. 15c.
Bei Apothekern.

David D. Mills verlagte gestern
Kennedy, Wildman und Cones um \$700,
die er in der Central Bank deponiert hatte,
zu erlangen.

Anna Trainer, "gleicht" keinen
Mann der sich im Zuchthaus befindet.
Heute Morgen wurde sie von ihrem Sohn
geschieden.

Das dreijährige Töchterchen von
Henry und Christina Proffe ist gestern
Abend nach nur kurzem Krankenlager ge-
storben.

In der Hypothekentlage von
Alfred D. Fletcher gegen Fannie J.
Garrison, wurden Kläger \$117.40 aus-
gesprochen.

Seit etwa zwei Monaten hat
Indianapolis unter allen Städten der
Ver. Staaten die niedrigste Sterberate
aufzuweisen.

Der einzige Platz, wo die feinsten
Qualitäten des Acares und natürlichen
"waves" zu haben sind, ist bei W. E.
Welsh, No. 16 1/2 Ost Washington
Straße. Auch billige Waaren sind vor-
rätig.

Die U. St. Mail Service Ac-
cident Association von hier und die Western
Benevolent Association von Logansport
ließen sich im Staatssecretariat incorpo-
rieren.

Von heute an soll die Kubordi-
nanz streng durchgeführt werden. Die
naturneigenen Milchlieferanten werden
eingefangen und in einer Scheune hinter
dem Hof Wof einquartiert.

Isaac Smith, gegen den Belle
Logan einer Vaterchaftsklage anhängig
gemacht wurde, sollte gestern verhaftet
werden. Constable Slater glaubte ihn
auch schon fest zu haben, als er auf ein-
mal bemerkte, daß Smith Weisens ge-
nommen hatte.

Gestern Nachmittag hielten ver-
schiedene stadttrahliche Comites Sitzung.
Das Comite für die Kuh-Ordinanz stu-
dierte die Karte der Stadt, um Grenzen
festzustellen, innerhalb welcher Kühe nicht
mehr frei herumlaufen sollen. - Das
Justiz-Comite plagierte sich mit der Re-
nung von D. V. Burns über \$650 für
den Stadtmannschaftsleiter. - Ein
dicker Strich ist die beste Antwort.

Die Schulrathwahl.

für den 1. 2. 10 und 11. District findet
morgen statt. Es sollte eigentlich nicht
nötig sein auf die Wichtigkeit dieser
Wahl erst besonders aufmerksam machen
zu müssen. Jeder Bürger sollte die
Wichtigkeit der Leitung des Erziehungs-
wesens anerkennen und solche Leute in
den Schulrath wählen helfen, welche es
werth sind über Schulangelegenheiten
entscheiden zu dürfen. Namentlich soll-
ten aber die Deutschen darauf sehen, daß
die jetzt vakanten Stellen von Leuten be-
setzt werden, welche den Werth des deu-
tschen Unterrichts in den öffentlichen
Schulen, anerkennen und gewillt sind eine
Lange für denselben zu brechen.

Wir empfehlen folgende Kandidaten:
1. District - John P. Fenzel.
2. District - E. W. Smith.
10. District - Wm. A. Bell.
11. District - Rob. Browning.
Folgendes sind die Grenzen der ge-
nannten Schul-Districte:

1. District.
Anfangend an der Ecke der Washington
und Pennsylvania Straße, nördlich in
der Mitte der Pennsylvania Str. bis zur
Vermont, östlich an der Vermont bis zur
Delaware Str., nördlich bis zur Michi-
gan, östlich zur Alabama Straße, nördlich
zur Nordstraße, östlich zur New Jersey,
nördlich zur St. Clair Str., östlich zur
Chatham Str., südlich an der Chatham
u. Liberty Str. zum Union Eisenbahnge-
leise, südwestlich dem Geleise entlang zur
Delaware Str., nördlich der Delaware
Str. zur Virginia Ave., nördwestlich an
der Virginia Ave. zur Washington und
Pennsylvania Straße.

Inspektor: Geo. Anderson; Richter
J. E. Robertson und A. U. McDual.

2. District.
Anfangend an der Ecke der Meridian
und Vermont Straße östlich zur Dela-
ware, nördlich zur Michigan, östlich zur
New Jersey, nördlich zur St. Clair, öst-
lich zur Park Ave., nördlich zur Cherry
Str., westlich zur Fort Wayne Ave.,
nördwestlich zur St. Mary Str., westlich
die St. Mary und 1. Straße entlang
zum Lafayette Eisenbahngeleise, südlich
zur Walnut Str., östlich zur Illinois,
südlich zur North, östlich zur Meridian
und dann südlich zur Vermont Straße.

Inspektor: Wm. Sadley; Richter:
John S. Eagle und L. E. Johnson.

10. District.
Anfangend an der Delaware Str. und
Donations-Linie, südlich an der Dela-
ware Str. zur St. Mary, östlich an der
St. Mary Str. zur Fort Wayne Ave.,
südwestlich an der Fort Wayne Ave. zur
Cherry Str., östlich zur Park Ave., südlich
zur St. Clair Str., östlich an der St. Clair
Str. und der Grenze der 9. Schulbezirks
zur östlichen Stadtgrenze, von da zur
nördlichen und von da westlich zur Dela-
ware Str., diese entlang südlich zum
Anfangspunkte.

Inspektor: James McMurry; Rich-
ter: Sam. M. Patton und Sam. J.
Craig.

11. District.
Anfangend an der Delaware Straße
und der Donations-Linie, westlich an der
Donations-Linie in der Mitte der 1.
Str. dann die Donations-Linie entlang
zur westlichen Stadtgrenze, von da zur
nördlichen Stadtgrenze, östlich zur Dela-
ware Str. und diese südlich entlang zum
Anfangspunkte.

Inspektor: A. L. Bryan; Richter:
W. A. Patterson und N. B. Taylor.

Wichtig gekorben.

Der 23-jährige A. O. Willis, der als
Barbiergehilfe in dem Geschäft von
Wm. Stender, No. 264 West Washing-
ton Straße thätig war, hatte gestern
Abend gegen 5 Uhr auf der Straße, vor
dem Bates Hause einen Anfall von Lun-
genblutung. Der Bruder des Erkrank-
ten, welcher zugegen war, war darüber
weniger beklüßigt als die übrigen Um-
stehenden, dem Willis hatte schon früher
ähnliche Anfälle gehabt.

Man traf sofort Anstalten, den Er-
krankten nach dem Surgical Institute zu
bringen, aber schon auf dem Wege dort-
hin starb er.

Man brachte die Leiche nach Warner's
Leichenbestattungs - Etablissement und
heute wurde dieselbe nach Strawn's Sta-
tion, Henry County, wo die Eltern des
Verstorbenen wohnen, gebracht.

Frauen, welche an Mollitätät in den
Gliedern und allgemeiner Schwäche lei-
den, würden gut thun einen Versuch mit
Viebig's Moll Extract zu machen. Dieses
Mittel entfernt in kurzer Zeit die Ursachen
der Leiden, indem es den Appetit reizt,
den Körper kräftigt und die Verdauung
besördert. Es hat einen angenehmen
Geschmack und wird von unsern besten
Ärzten verschrieben.

Der Gewerbeverein wird wie aus
der an anderer Stelle befindlichen An-
zeige ersichtlich ist am nächsten Sonntag
in Knarzer's Grove ein Picnic veranstal-
ten. Die gegenwärtige Zeit eignet sich
vor Allem zur Abhaltung solcher Festlich-
keiten. Es ist weder zu heiß noch zu kühl
kurzum gerade die richtige Temperatur
um ein paar Stunden in der freien Natur
zuzubringen. Es kann jedem Besucher des
Picnics ein vergnüglicher Tag in Aussicht
gestellt werden.

Man lasse sich nicht erst
von der Hitze überraschen,
sondern kauft schon jetzt sei-
nen Bedarf an Sommerklei-
dern und zwar bei Gebrüder
Röfeler, 113 & 115 Ost Wash-
ington Straße. Aber vergeßt
es ja nicht.

Betrügerischer Pensions-Agent.

Gen. Kneiser erhielt gestern von Chi-
cago Nachricht, daß der Pensions-Agent
Agro B. Sims wegen Unterschlagung
verhaftet worden sei. Ein Chef von
\$2000 war aus dem hiesigen Pensionsamte
am 19. Mai an einen Pensionsberechtig-
ten nach Lafayette geschickt worden. Der
Chef erreichte keine Adresse nicht und es
stellte sich heraus, daß Sims ihn unter-
schlagen und eingefasfirt hatte.

Saupermits.

Sarah Farrell, Framehaus, Orchard
Str. 30, John & St. Clair \$900.

Sarah Farrell, Framehaus, John Str.
30, Orchard und Delaware Str. \$1000.

John Wöcher, Framehaus, St. Mary
Str. zwischen New Jersey und Alabama
\$2500.

Getreide- und Berner Maschinenwerk-
stätte Süd Str. zw. Meridian und Illi-
nois \$4000.

Unentgeltlich

nehmen wir alle Anzeigen unter dem Ti-
tel: „Verlangt“, „Gefunden“, „Verloren“,
„Zu vermieten“, „Zu mieten gesucht“,
auf, soweit solche Anzeigen nicht Ge-
schäftsangelegenheiten sind. Das Publikum ist
höflich eingeladen, von dieser Offerte,
den ausgedehnten Gebrauch zu machen.
Derartige Anzeigen bleiben stets eine
Woche lang stehen, können aber nach Be-
lieben erneuert werden. Wer eine Stelle
sucht, oder einen Arbeiter braucht, oder
eine Wohnung zu vermieten hat, oder
eine solche zu mieten wünscht, kann in
der „Tribüne“ unentgeltlich Anzeige er-
lassen. Wir machen ganz besonders dar-
auf aufmerksam, daß Niemand sich durch
Inserirung solcher Anzeigen uns verpflich-
tet, sondern daß uns vielmehr ein Gefal-
len geschieht, wenn sie in recht großer
Zahl kommen.

Die Anlage gegen Thomas Fuß
wegen Erlangung von Werthen unter fal-
schen Vorwänden wurde niedergelegt.

Die zweite deutsche M. E. Kirche
an Prospekt Straße, welche kürzlich durch
Feuer zerstört wurde, ist nun wieder her-
gerichtet. Die Einweihung wird am
nächsten Sonntag stattfinden.

Magere Menschen. „Wells' Health
Renewer“ stellt die Gesundheit wieder
her und giebt Kraft, kurtzt Magen-
schwäche, Unruhebarkeit und andere
Geschäftsfehler. \$1.

Gas Johnson, einer der bei der
Gießwerkerei Beteiligten, wurde heute
Morgen um \$25 gestraft und in Ermang-
lung des Kleingelds in die Jail geschickt.

Sells Bros. großer Circus wird
demnächst hier sein Erscheinen machen.
Jung und Alt wird diese Nachricht sehr
erwünscht sein, denn es soll dies eine der
besten Schaustellungen werden, die je hier
waren.

Eine Wohlthat. - Ich habe mich
persönlich von der Vorzüglichkeit des
Hamburger Bräuthe's überzeugt und er-
kenne gerne an, daß er eine Wohlthat für
die leidende Menschheit ist. Dr. G. Mil-
ler, 125 High-Str., Buffalo, N. Y.

Durch Geldausgaben wird Geld
geparat. Verehrte Damen Sie können
sich ein Kleid für \$1.85 bekom-
men während dieselben \$3.00 werth sind
und zwar in Wads Chicago Schuh Haus
24 West Washington Straße.

Der Capital Schulden
ist die beste Bezugsquelle für
Schuhe und Stiefel. Man
kauft dort billig und gut und
erhält noch ein Geschenk als
Dreingabe.

Recht und Rücksicht mö-
gen wie bisher ungehindert in den Vor-
däch aufgestellt werden und die Luft verbes-
sert. Der Stadtrath hat kein Geld um
einen Contractor zur Wegschaffung des
Rechts anzustellen. Aber, bemerkte
kürzlich Jemand, warum spart der Stadt-
rath nicht an andern Dingen, die weit we-
niger wichtig sind? Naive Frage! Der
Fragesteller war ein Grüner.

1000 Paar Damen-Schuhe werden
diese Woche zu 50 Cents per Paar ver-
kauft während dieselben \$1.00 werth sind.
In dem wegen seiner niedrigen und popu-
lären Preise wohlbelannten Geschäft
24 West Washington Straße.

Die 14-jährige Cora Harrison
sollte auf Wunsch ihrer Eltern in das
Frauenreformatorium geschickt werden.
Das Mädchen erzählte jedoch dem Richter,
daß es von seinen Eltern schlecht behandelt
wird und der Richter ließ sich erweichen,
und gewährte dem Mädchen sich nach ei-
nem Dienste umsehen zu dürfen.

Das Bierbrauer Picnic verlief in
den gewöhnlichsten Weise. Der kleine
Regenschauer, welcher sich im Laufe des
Nachmittags eingestellt hatte, führte nur
für ein paar Augenblicke die Festfreude,
nachdem der Staud wieder war, ver-
anlaßte man sich wieder auf's Neue.
Dem durch Max Herlich credenzten
Gartenfesta wurde tapfer zugesprochen;
er mundete vortrefflich.

Von den Zeugen welche vor dem
Coroner erschienen, um Aussagen in Betreff
des bei der Erbschaftsschlägerei Getöbten
zu machen, nennen Einige denselben Al-
fred Werner. Andere nennen ihn John
O'Brien. Ein Zeuge sagt aus, daß
O'Brien betrunken gewesen sei, Zeuge
will gesehen haben, wie O'Brien von ei-
nem Manne mit einem Knüttel niederge-
schlagen wurde, kannte aber den Thäter
nicht.

Chickens-pox und nicht small-pox.

Dr. Daggart meldete dem Gesundheits-
Rath, daß William Lucas, No. 349 Nord
Alabama Straße, an den Mattern er-
krankt sei und der Gesundheitspolizist be-
gab sich dahin und nagelte die bekannte
rothe Flagge an.

Heute Vormittag besuchte Dr. Wisbard
den Kranken, erklärte die Krankheit für
Hühnerpocken und ließ die Flagge ab-
nehmen. Dr. Wisbard besuchte die blat-
terkranken Kinder an Spring Straße
und erklärte den Fall ebenfalls für Hüh-
nerpocken. Die rothe Fahne ließ er an
keinem Orte aber noch nicht abnehmen,
weil er die Kranken nochmals sorgfältig
untersuchen will.

Das größte Wunder der Welt
ist jetzt wie Mac seine Herrenstiefel zu
\$3.00 und Halbshuhe zu \$1.75 verkaufen
kann. Es ist eben eine Thatsache, daß
die niedrigsten und populärsten Preise zu
finden sind 24 West Washingtonstraße.

Herr Chr. Wiese ist wieder so
weit hergestellt, daß er morgen aus dem
Hospital entlassen werden wird.

„BUCHUPAIBA“. Schnelle gründ-
liche Kur für alle schmerzhaften Nieren,
Blasen und Urin - Organ Krankheiten.
\$1. Bei Apothekern.

August Murphy wurde von der
von Laura Hartmann gegen ihn anhängig
gemachten Vaterchaftsklage freige-
sprochen. Es gelang ihm zu beweisen,
daß er auf die ihm zugemutheten Vater-
freuden keinen Anspruch habe. Laura ist
jenes Frauenszimmer, das man unlängst
verhaftete, weil es in Philadelphia einen
Zuwelendiebstahl verübt hat.

Für die Excursion des Veteranen
Vereins werden umfassende Vorbereitun-
gen getroffen. Der Zeitpunkt der Excur-
sion ist Dayton und die nahe gelegene
Soldatenheimath. Dieses Institut ist
einer Beschäftigung werth und auch die
ganze Umgebung bietet viel des Interes-
santen. Der Preis für die Rundfahrt
ist so niedrig, daß es fast Jedem ermög-
licht ist, sich dieser Excursion anzuschlie-
ßen. Man sollte sich daher das Vergnü-
gen nicht verlagen.

Die Staats Millers Association
trat gestern im Grand Hotel zu ihrer
jährlichen Convention zusammen. Der
Sekretär berichtete, daß im letzten Jahre
dreißig Mitglieder gestrichen wurden, weil
sie nicht in Uebereinstimmung der Consti-
tution handelten; die gegenwärtige Mit-
gliederzahl beträgt 107. Der Schatz-
meister berichtete, daß die Einnahmen im
vergangenen Jahre \$703.35 betragen,
während sich die Ausgaben auf \$402.60
beliefen. Der Kassabestand ist \$300.75.
Die gestern vorgenommene Beamtenwahl
ergab folgendes Resultat: Präsident,
John R. Gallender; Sekretär und
Schatzmeister, Nicolas Ellis; Vice-Prä-
sident, John A. Thompson; Executive-
Comite, Messrs. Pollock, Trow und Pad-
dock.

LUMBER!

Wir haben einen großen Vorrath von Bau-
holz und Dachschindeln von jeder Sorte und
Qualität. Seien Sie dessen versichert und
sprechen Sie bei uns vor, ehe Sie bauen.

FRASER BROS and COLBORN.

Ecke der Ost Washington Straße
und Michigan Avenue.

Dr. Hugo O. Panzer

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer

Sprechstunden: Von 8 - 10 Uhr Morgens.
2 - 4 Uhr Nachm.
7 - 8 Uhr Abends.

Dr. Max Schelle's frühere Office.

423 Madison Ave.

Telephon im Hause. Von jeder
Apotheke aus per Telephon erreichbar.

Cadwallader, der Maler,
Cadwallader, der Maler,
Cadwallader, der Maler,
Cadwallader, der Maler,
Cadwallader, der Maler.

Bei Tageslicht nicht nur allein,
bei Nachtlicht auch um Sonnenchein,
zu jeder Zeit und in jeder Lage.
Mit perfektem Apparat.
Mit schnell arbeitenden Linien.
Mit trockenen und leuchtenden Platten.

Photographirt die Babies,
Photographirt die Kinder,
Photographirt die Leute.

Die neuen trockenen Platten
arbeiten wie der Wind.
Gerade das Beste, was je erlitten wurde um die
sagelhaften Babies zu photographiren.
Den kleinen Schwestern
ist nicht zu trauen.
Ist aber erlöset sie im Augen.
Ist photographirt sie im Hause.

Gallerie an der Bee - Live Ecke
1 Treppe hoch. Es wird Deutsch gesprochen.

LAPORTE

Lafe Cis!

absolut das einzige Lafe Cis, welches in dieser Stadt
an Familien verkauft wird; alle anderen Hühner-
stiefel sind, welches auf Trümmern und auf dem Kanal
in der Nähe der Stadt geschliffen wurde. Beschlan-
den lassen man in Cobb und Branham's Kohlen-Office
No. 30 Nord Delaware Straße und in der Laporte
Lafe Cis Office, No. 30 Süd Noble Straße. Alle Be-
stellungen werden prompt befolgt. - Telephon.

A. CAYLOR.

G. W. Purcell,

Zahn-Arzt,

28 1/2 Süd Illinois Straße,
(geg. vom Decentral Hotel).
Lafayette - Einrichtung. - Geschäftskunden
von 7 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Tapeten u. Gardinen.

Das Neueste, Billigste und Beste.
Kunden werden prompt, freundlich und zuverkom-
mend behandelt.

Carl Möller,
161 Ost-Washington-Str.,
MANSUR'S BLOCK.

Spitzen-Vorhänge!

Eines Fabrikanten ganzes Lager zum halben Preise!!!

Vorhänge zu \$1.25 per Paar, gewöhnlich verkauft zu \$2.50; Vorhänge zu \$2 per Paar, gewöhnlich ver-
kauft zu \$4; und der ganze Vorrath zu denselben Raten, von den billigsten Vorhängen bis zu den feinsten
Vorhängen von Chausse de Ser und Cabot. Freitag Vorhänge Chausse, in zwei Paar
Theilen - besondere Gelegenheit billig zu kaufen. - Ebenfalls eine vollkommene Auswahl von

Tapezier - Waaren!!

A. L. WRIGHT & CO.,
No. 47 & 49 Sued Meridian Strasse.
William Kuntz, deutscher Verkäufer.

Bilder, Spiegel, Rahmen,

Bilderleisten, Materialien für Zeichner und Maler,

Albums, Stereoscopen, Stereoscopische Bilder,

in großer Auswahl und zu billigen Preisen in der Kunsthandlung von

S. Lieber & Co.,
82 E. Washington Str.

CITY BREWERY,

Lager-Bier,

Peter Lieber & Co.,

MADISON AVENUE, Indianapolis, Ind.,

Brauer von Lager- und des rühmlichst bekannten Tafel-Biers.

KREGLO & SOHN, Leichen-Bestatter,

77 NORD DELAWARE STRASSE.

Wir verkaufen Särge billiger, als irgend eine andere Firma der Stadt.
Wir erhalten Leiden in gutem Zustande, ohne Eis zu gebrauchen.

Wrought iron pipe and fittings,

Wholesale und Re-
Köhren werden nach Bedarf mit Dampfmaschinen geschnitten.
Dampf- und Wassereinrichtungen zu billigen Preisen.

KNIGHT & JILLSON, 73 und 77 Süd Pennsylvania Str.

Seht! Seht!! Seht!!!

Die geräuschlose
OTTO GAS-MASCHINE!

ERRICSON'S neue

Calorische Pump - Maschine!

Gas-Lösen aller Arten auf Aus-
stellung und zum Verkauf zu Kostenpreisen in der
Office der

Indianapolis

Gaslight & Coke Co.,

49 Süd Pennsylvania Str.

Fächer!

Pariser, Wiener, Berli-
ner, japanische, chinesische
und amerikanische Fächer
nach jedem Geschmack.

Chas. Mayer & Co.

No. 29 & 31 W. Washingtonstr.

ALBERT GALL,

No. 17 und 19 West Washington Straße,

empfiehlt sein neues und wohl assortiertes Lager von

Leppichen, Tapeten,

Draperien, Stroh-Matten,

Spitzen-Vorhängen, usw.,

und ladet zu zahlreichem Besuch ein.



Deutsche
Leichen-
Bestatter
72 N. Illinois Str.
Telephone. - Aufheben. -
Offen Tag und Nacht.

Alex. Meßger's

General-Agentur

Der größ-
ten Feuer-Versicherungs-
Gesellschaften.

An- u. Ver-
kauf von

Grund-Eigenthum

Schiffischeine für alle deutsche und
englische Einien.

Erbschaften einzeln in allen Theilen
Deutschlands u. Schweiz.

Anfertigung
von

Vollmachten.

An- und Verleihen
von

Kapitalien.

Geld-Auszahlungen
und

Wechsel
nach allen Theilen Europas.

Alex. Meßger,

Zweites Stockwerk, Old Fellows Halle.